

Matthes MagicPearls Siloxan Fassadenfarbe

Fassaenfarbe auf Dispersionsbasis gefüllt, siliconvergütet

Charakteristik

Anwendung außen
für leicht füllende, deckende Anstriche auf mineralischen und organischen Untergründen
nicht geeignet für horizontale oder geneigte Flächen, die der Witterung ausgesetzt sind.

Eigenschaften leicht füllend
sehr gutes Trocknungsverhalten
spannungsarm
wasserabweisend
CO₂- und wasserdampfdurchlässig
alkalibeständig

Optik matt
Besondere Hinweise mit verkapseltem Filmschutz

Anwendungsgebiet

Verarbeitung nur außen

Besonders geeignet für hochwertige Fassadenanstriche im Alt- sowie im Neubau

Nicht auf feuchte oder verschmutzte Untergründe aufbringen

Technische Daten

Produktgruppe Fassadenfarben

Zusammensetzung Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel:, Polymerdispersion, Aliphaten Wasser, mineralische Füllstoffe, silikatische Füllstoffe, Glykolether, Dispergiermittel, Verdicker, Entschäumer, Polysiloxanemulsion, Beschichtungsschutzmittel auf Basis Isoproturon/Terbutryn
Beschichtungsschutzmittel auf Basis 3-Jod-2-propinylbutylcarbammat (IPBC)
Lagerungsschutzmittel auf Basis BIT/MIT (1:1)

Kenndaten	Kriterium			
	Kriterium	Norm/Prüfvorschrift	Wert/Einheit	Hinweise
Dichte (g/cm ³ =kg/l)	EN ISO 2811	1,5-1,6 g/cm ³		
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	EN ISO 7783	0,13 m		V1 hoch
Wasserdurchlässigkeitsrate w	EN 1062-1	<0,05kg/(m ² h ^{0,5})		W3 niedrig
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN ISO 7783	680		gemittelter Wert
Glanz	EN 1062-1	matt		G3
Trockenschichtdicke	EN 1062-1	190 μm		E3>100;<=200
Maximale Korngröße	EN 1062-1	<100μm		S1 fein

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte. Aufgrund des Einsatzes natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten kann der tatsächlich an der einzelnen Lieferung bestimmte Wert geringfügig

abweichen, ohne Beeinträchtigung der Produkteignung.

Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbehandlung

Neue Untergründe:

Untergrund muss fest, trocken, sauber und tragfähig sein.

Verschmutzungen entfernen und Flächen säubern; eventuell vorhandene Sinterhaut entfernen.

Alte Untergründe:

Flächen nass oder trocken gründlich reinigen. Bei Algen- oder Pilzbefall ist eine entsprechende Vorbehandlung erforderlich

Putz der Mörtelgruppen PG II + III: Feste, normal saugende Untergründe ohne Vorbehandlung beschichten. Auf grob porösen, saugenden, sandenden Putzen einen Grundanstrich mit MagicPearls Premium Grund, danach weiterer Systemaufbau

Bei durchschlagenden Vergilbungen z.B. Efeu ist eine zusätzliche absperrende Grundierung aufzubringen.

Beton: Verunreinigungen durch Schalöl, Fett und Wachs entfernen. Kleine Fehlstellen und Lunker mit für Betonfertigteile geeigneter Feinspachtelmasse ausbessern. Anschließend erfolgt ein Grundierungsanstrich mit MagicPearls Premium Grund.

Tragfähige Beschichtungen: Matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen.

Nicht tragfähige Beschichtungen: Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsanstriche vollständig entfernen. Grundieren mit MagicPearls Premium Grund.

Alte Kalk- und Mineralfarbenanstriche und -beschichtungen: Soweit möglich mechanisch entfernen. Grundierung mit MagicPearls Premium Grund durchführen.

Bei der Beschichtung von Acryl-Fugen und Dichtungsmassen können infolge der höheren Elastizität der Acryl-Dichtungsmasse Risse und/oder Verfärbungen im Anstrichmittel auftreten. Aufgrund der vielen verschiedenen im Markt befindlichen Produkte sind im Einzelfall Eigenversuche zur Beurteilung der Haftung durchzuführen.

Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und -vorschläge entbinden den Verarbeiter nicht von einer eigenverantwortlichen Untergrundprüfung und Beurteilung.

Verarbeitungstemperatur	Unterste Verarbeitungstemperatur: + 5° C Oberste Verarbeitungstemperatur + 28° C
--------------------------------	---

Materialzubereitung	Verarbeitungsfertig maximale Verdünnung 5% mit Wasser
----------------------------	--

Verbrauch	je nach Art des Untergrundes
------------------	------------------------------

ca. 0,20 - 0,25 l/m² je Anstrich

Die Verbrauchswerte dienen der Orientierung. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Verarbeitung

Streichen oder Rollen

Vor Gebrauch aufrühren.

Um Ansätze zu vermeiden, müssen zusammenhängende Flächen nass in nass aufgetragen werden.

Besonderer Hinweis

Füllstoffbruch:

Bei mechanischer Belastung der Beschichtungsoberfläche kann es bei mittel und intensiv dunklen Farbtönen aufgrund der verwendeten, natürlichen Füllstoffe zu sich heller abzeichnenden Farbtonveränderungen an diesen Stellen kommen. Die Produktqualität und Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.

Farbtongenauigkeit:

Witterungs- und Objektbedingungen beeinflussen die Farbtongenauigkeit und die Gleichmäßigkeit des Farbtons. Folgende Bedingungen (a-d) in jedem Fall vermeiden:

- a. ungleichmäßigem Saugverhalten des Untergrundes
- b. unterschiedlichen Untergrundfeuchtigkeiten in der Fläche
- c. partiell stark unterschiedlicher Alkalität/Inhaltsstoffen aus dem Untergrund übernommen werden.
- d. direkte Sonneneinstrahlung mit scharf abgegrenzter Schattenbildung auf der noch feuchten Beschichtung.

Farbtonstabilität:

Witterung, Feuchte, UV-Einstrahlung und Anlagerungen können die Beschichtungsoberfläche verändern. Farbtonveränderungen sind möglich. Der Veränderungsprozess ist dynamisch und wird durch klimatische Bedingungen und Exposition beeinflusst. Es gelten die jeweils aktuellen nationalen Regelungen, Merkblätter etc.

Auswaschungen von Hilfsstoffen:

Bei noch nicht durchgetrockneten Beschichtungen kann eine Wasserbelastung, z.B. Tau, Nebel oder Regen, Hilfsstoffe aus der Beschichtung lösen und an der Oberfläche anlagern. Der Effekt ist abhängig von der Intensität des Farbtons unterschiedlich stark sichtbar. Dies hat keinen Einfluss auf die Qualität des Produkts. Die Effekte verschwinden bei weiterer Bewitterung.

Abzeichnungen von Ausbesserungen, Reparaturen oder Nacharbeiten in der Fläche, hängen von vielen Faktoren ab und sind daher gemäß BFS-Merkblatt Nr. 25, selbst bei der Verwendung des Original-Beschichtungsstoffes unvermeidbar.

Trocknung

Bei +20°C / 65% rel. Luftfeuchtigkeit:

Durchgetrocknet nach ca. 3 bis 4 Tagen

Oberflächentrocken nach 24 Stunden

Überarbeitbar nach 24 Stunden

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen

Farbton	Weiß, tönbar nach allen gängigen Farbsystemen z.B. NCS
Lagerung	Fest verschlossen und frostfrei lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenstrahlung schützen.
Lagerdauer	6 Monate ab Produktionsdatum
Verpackung	Eimer
Besondere Hinweise	
Sicherheit	Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen.
EUH208	Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Gemisch aus 5-Chlor-2methyl-2H- isothiazol-3-on [EG Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG Nr. 220-239-6] (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Hierbei handelt es sich um Konservierungsstoffe.
GISCODE	BSW50
Gültigkeit	Ab 01.01.2017
Letzte Änderung	05.01.2018

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit Matthes Farben und Putze OHG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko.

Dies gilt ins Besondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Die Informationen bzw. Daten dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszweckes bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen.

Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Hauptsitz der Firma Matthes OHG

Gewerbepark 1
91238 Engelthal
Tel. (09158)9282135
Fax (09158)9289392

Internet: www.edelwandkonzepte.de
e-mail info@edelwandkonzepte.de

